

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 24 (1938)
Heft: 12: Um das gesunde sittliche Wachstum unserer Jugend

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zugerland

Vorzügliches Ausflugsziel für Schulen und Vereine. Historisches Museum, einziges Fischerei-Museum in der Schweiz, Bienenmuseum im „Rosenberg“, Fischbrutanstalt, europäische, berühmte, feenhafte Tropfsteingrotten bei Baar (Höllgrotten), interessante Lorzeschlucht, Glaziallandschaft Menzingen, Töchterinstitut, Landerziehungsheime auf dem aussichtsreichen Zugerberg und in Oberägeri. Sanatorien und Kinderheime im Aegerital. Morgartendenkmal und Kapelle, Gubelhöhe-Zugerapli und Rossberg (Bergsturz), Walchwil, das zugerische Nizza, Zug. Dampfschiff auf dem Zugersee. Tram und Drahtseilbahn nach Zugerberg, elektr. Strassenbahn von Zug und Baar nach Menzingen und dem Aegerital. Tourenvorschläge und Auskünfte gratis durch das Kantonale Verkehrsbureau Zug. Telefon 40078.

Höllgrotten Baar

Schönste Tropfsteinhöhlen der Schweiz. Ausflugsplatz für Schulen und Vereine.

Intelligente, nette, häuslich gesinnte Tochter aus angesehenen Familie, Organistin, sucht Bekanntschaft mit

Lehrer

vorzw. Organist

mit angenehmem Charakter, in guten Verhältnissen, in der Zentralschweiz. Offerten unter Chiffre J 33591 Lz an Publicitas Luzern.

Insertiert in der „Schweizer Schule“

Seit 25 Jahren genießt



das Vertrauen der Hausfrau
Feinster Citronenessig — Sehr ausgiebig

Kurhaus Heiligkreuz

ob Schüpfheim (1150 m ü. M.)

Sehr beliebter Luftkurort mit prachtvoller Fernsicht. Alpines Höhenklima, staubfrei, Waldspazierwege. Anerkannt gute Butterküche. Mässige Pensionspreise. Familien Spezialpreise. Eigenes Auto zur Verfügung. Prosp. Th. Rössli-Zemp, Tel. 72.

Wer reist nach Luzern?

Im Hotel-Restaurant Löwengarten

sind Schulen, Vereine, Gesellschaften usw. bestens aufgehoben. Direkt beim Löwendenkmal und Gletschergarten. Grosser Autopark. Abteilbarer Raum für 1000 Personen. Ganz mässige Preise für Frühstück, Mittagessen, Kaffee, Tee, Schokolade, Backwerk usw. 2426

J. Buchmann, Besitzer (Telephon 20.339).

St. Galler Ferienkurse

veranstaltet von Kanton und Stadt St. Gallen am Institut auf dem Rosenberg, St. Gallen.

1. Lehrer-Deutschkurse

(19. Juli bis 20. August)

Diese Kurse entsprechen in ihrer Organisation den französischen Universitäts-Ferienkursen und sind für Lehrer und Lehrerinnen der welschen Schweiz bestimmt. Abschlusszeugnis: staatliches Certificat der deutschen Sprache. Kursgeld Fr. 40.—.

2. Schüler-Ferien-Sprachkurse

Diese Kurse werden vollständig getrennt von den Lehrerkursen geführt und sind geeignet, die theoretischen und praktischen Sprachkenntnisse zu vertiefen. Der Nachmittag ist jeweils für Sport und Exkursionen unter pädagog. Führung reserviert.

Nähere Auskunft über beide Kurse erteilt:

Dir. Dr. Lusser, Voralpines Knaben-Institut auf dem Rosenberg, St. Gallen.

UNIVERSITÉ DE LAUSANNE

Cours de vacances pour l'étude du français

Quatre séries indépendantes de trois semaines chacune.

18 juillet—27 août. Cours et conférences. Enseignement pratique p. petites classes.

29 août—8 octobre. Enseignement pratique par petites classes. Certificats de français. Demandez le programme détaillé C au Secrétariat de la Faculté des Lettres, Cité, Lausanne. 2430

Die Alpwirtschaft

2425

Alpli-Rossberg

bietet Schulen und Ausflüglern auf Reisen auf Rossberg-Kulm (Wildspitz) billige, gute Verpflegung und Nachtquartier.

W. Müller-Schwendemann, Walchwil.

Rigistaffel-Höhe

20 Min. unter Rigikulm.

Hotel Edelweiss

Tel. 60.133

Altbekanntes Haus für Schulen und Vereine. Grosse Restaurations-Räume, Jugendherberge. Matratzenlager für 130 Personen von 60 Cts. bis Fr. 1.50. Bequem erreichbar zu Fuss und per Bahn. 2434

Herzl. willkommen

Fam. Hofmann.

Herrn Richard Böhi, Lehrer
Sommeri (Thrg.)

7 gute Jugendbücher:

Elsa Steinmann:

Der wunderbare Brunnen

Mit farbigem Schutzumschlag und 12 ganzseitigen Federzeichnungen von Lilly Renner. 154 S. Leinen Fr. 4.80.

„Die Bücher von Frau Dr. Steinmann-Brunner haben 4 Vorzüge, die man anderswo nicht so leicht zusammenfindet: Tiefe Wahrheit, hohe Liebe, sonnige Freude und schöne Einfachheit.“

Elsa Steinmann:

Univ.-Prof. Dr. A. Rohner, O. P., Fribourg.

Vom lachige Dierlibärg

Die schönsten antiken Tier- und Blumenfabeln. Mit Federzeichnungen von Lilly Renner. Leinen Fr. 4.80.

In saftiger, wunderbar lebendiger Sprache hat Elsa Steinmann uraltes, klassisches Volksgut eigens für die Schweizerjugend neu gestaltet. Heimelig, beglückend jung tönen die alten Geschichtlein. Sie entsprechen dem kindlichen Gemüt und beschenken es köstlich.

Schweizer Jugendbuch, IV. Band

Herausgegeben von Alice Lanini-Bolz. Umfang 352 Seiten. Preis Fr. 7.80.

Dieses echt schweizerische Jugendbuch wird Tausende von Knaben und Mädchen begeistern. Dem Inhalt und der Ausstattung dieses neuen Bandes wurde ganz besondere Sorgfalt geschenkt. Was nur irgendwie das Herz der Jugend bewegen kann, ist darin enthalten. Ein vielfältiges, interessantes und wertbeständiges Geschenk für unsere Schweizer Jugend!

Josef Hauser:

Die roten Fähnchen

Neue Geschichten von Röbeli. Mit Bildern von Otto Wyss. Fr. 4.—

Der kleine Held „Röbeli“ erlebt neue Abenteuer. Die Schuljugend von 12—16 Jahren wird ihre helle Freude an seinen Erlebnissen und Streichen haben. Die trefflichen Illustrationen machen das Buch besonders wertvoll.

Josef Hauser:

O Röbeli

Geschichten von kleinen Leuten. Mit 20 zum Teil ganzseitigen Bildern von Otto Wyss. Preis Fr. 4.—.

Ein Buch für Knaben und Mädchen von der ersten bis zur fünften Klasse. Ein schönes, ein lustiges und ausgezeichnetes Buch für dieses Alter! Da ist eine Familie mit vielen Kindern, darunter der muntere Röbeli, dessen fröhliche Erlebnisse und kleine Streiche erzählt werden, und wie er zuletzt doch noch ein ganz brauchbares Bürschchen wird.

Jeremias Gotthelf:

Der Knabe des Tell

Eine Geschichte für die Jugend. Herausgegeben von Eduard Fischer. — Mit 8 ein- und 2 mehrfarbigen Bildern nach Gemälden von Ernst Stückelberg. Gebunden Fr. 4.50.

Ein prächtiges Jugendbuch von hohem künstlerischem Werte, hauptsächlich für unsere Knaben. In meisterhafter, gewaltiger Sprache schildert Gotthelf die schicksalsschwere Zeit der Befreiung unseres Landes und stellt der Jugend den Tellknaben als Vorbild für Freiheitsliebe und Vaterlandstreue hin.
„Schweizer Schüler“.

Eduard Fischer:

Geschwister Heider

Eine Erzählung für die Schweizer Jugend. Mit 22 Bildern von A. Jäger. Leinen Fr. 4.50
Das Buch schildert in gut bewegter Darstellung, wie Rolf und Lena, die elternlosen Haudererskinder, ihren Weg ins Leben suchen und finden. Es zieht Nahrung aus der starken Verbundenheit des Autors mit der Jugend und mit unserem Heimatboden. Wohltuend berührt der frische, menschlich gesunde Zug in der an Tönen reichen Erzählung — er hebt sie in die Zahl der erzieherisch wirklich wertvollen Bücher.

„Schulblatt für Aargau und Solothurn.“

Zu beziehen in allen Buchhandlungen oder direkt beim

VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN